



Mainz, 14. Januar 2020 (lei)

TERMINHINWEIS

Europäische Reiseberichte: Abschlusskonferenz mit öffentlicher Lesung von Jochen Schmidt

Konferenz „European travel writing in context: strategies of negotiating identity in travel writing – a comparative approach“ am 23. und 24. Januar 2020 an der JGU

Wann: Donnerstag, 23. Januar ab 13:30 Uhr und Freitag, 24. Januar 2020 bis 13:30 Uhr

Wo: Rote Info-Box, Jakob-Welder-Weg 9, Campus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU)

Veranstalter: Dr. Sandra Vlasta und Prof. Dr. Winfried Eckel, Gutenberg-Institut für Weltliteratur und schriftorientierte Medien, Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft der JGU

Programm: <https://travelwriting.uni-mainz.de/final-conference/>

Eintritt: frei

Anmeldung: nicht erforderlich

Informationen zur Veranstaltung:

Mit einer Abschlusskonferenz und einer öffentlichen Lesung wird das Marie-Sklodowska-Curie-Projekt „European Travel Writing in Context. The Socio-Political Dimension of Travelogues 1760-1850“ von Dr. Sandra Vlasta am 23. und 24. Januar 2020 offiziell beendet. Der Fokus der Konferenz liegt auf Strategien und textuellen Verfahren der Beschreibung und Aushandlung von Identitäten, das heißt der Eigen- und Fremdwahrnehmung, im Reisebericht. Dabei werden Strategien wie Mehrsprachigkeit, Intertextualität und Metatextualität untersucht, die in der Forschung bislang zwar als gattungstypisch für den Reisebericht festgehalten wurden, deren eingehendere Analyse aber noch aussteht. Der zeitliche Rahmen für die betrachteten Texte spannt sich vom späten 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Dementsprechend wird das Genre Reisebericht in verschiedenen medialen Ausdrucksformen – vom geschriebenen Text über Filme bis zu Reiseblogs – vorgestellt.

In den einzelnen Panels wird es Vorträge zum Reisebericht der Romantik, zu Übersetzung und Intertextualität im Reisebericht, also der Beziehung zwischen einzelnen Texten, Ausdrucksformen postkolonialer und alternativer Identitäten sowie intermedialen Aspekten des Reiseberichts geben. Die behandelten Autorinnen und Autoren reichen von Mary Shelley, Karl Philip Moritz, Johann David Passavant über Adam Mickiewicz zu Aimé Césaire, V.S. Naipaul und anderen.

Am Donnerstag, 23. Januar findet im Rahmen der Konferenz eine öffentliche Abendveranstaltung statt: Lesung und Gespräch mit dem Buchautor Jochen Schmidt, der außerdem Fotografien zeigen wird. Schmidt ist unter anderem Autor von „Gebrauchsanweisung für Ostdeutschland“ und „Gebrauchsanweisung fürs Laufen“ sowie Übersetzer von Reiseberichts-Graphic-Novels von Guy Delisle. Die Lesung findet in der Buchhandlung Cardabela, Frauenlobstr. 40, 55118 Mainz statt. Die Öffentlichkeit ist hierzu – wie auch zu der gesamten Abschlusskonferenz – herzlich eingeladen.



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Kontakt:

Dr. Sandra Vlasta
Marie-Sklodowska-Curie-Fellow
Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
Gutenberg-Institut für Weltliteratur und schriftorientierte Medien
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz
Tel. +49 6131 39-38414
Fax +49 6131 39-23064
E-Mail: savlasta@uni-mainz.de
<https://www.avl.uni-mainz.de/lehrende/dr-sandra-vlasta/>

Weitere Links:

<https://travelwriting.uni-mainz.de/> - EU-Forschungsprojekt „European Travel Writing in Context“

Lesen Sie mehr:

https://www.uni-mainz.de/presse/aktuell/9653_DEU_HTML.php - Pressemitteilung „Reisen und davon erzählen: Forschungsprojekt untersucht Reiseberichte am Übergang zur Moderne“ (01.10.2019)

https://www.magazin.uni-mainz.de/9092_DEU_HTML.php - JGU-Magazinbeitrag „Europäische Reiseberichte im Kontext (11.06.2018)“